

Subventionsbericht 2014

Stadt Mülheim an der Ruhr

Auflistung der Subventionen 2013/2014

Gesamtsubvention (€)				Differenz 2013/2014	
Lfd. Nr.	2013	Lfd. Nr.	2014		
1	150.000	1	150.000	Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Eng	0 €
2	9.270	2	9.270	Zuschuss an den Spielpunkt	0 €
3	100.000	3	100.000	Zuschuss Verbraucherberatung	0 €
4	1.000	4	1.000	Förderung Institut für Diakoniewissenschaften	0 €
5	7.400	5	7.400	Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen	0 €
6	42.075	6	35.983	Ermäßigung der Hundesteuer	-6.093 €
7	61.000	7	61.000	Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)	0 €
8	9.214	8	11.675	Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)	2.461 €
9	2.880	9	2.880	Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)	0 €
10	13.806	10	13.563	Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275	-243 €
11	1.560	11	529	Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 34, Saarn, Fl. 3, Flst. 24, 16.864 qm	-1.031 €
12	589	12	42	Bestellung eines Erbbaurechtes Südstr. 23, 25, 25 A, Holthausen, Fl 19, Flst. 100 und 105	-547 €
13	7.980	13	7.822	Bestellung eines Erbbaurechtes Akazienallee 50, Speldorf Fl. 5, Flst. 89	-158 €
14	200.000	14	200.000	Bestellung eines Erbbaurechtes Rennbahngelände Raffelberg, Speldorf, Fl. 5, Flst. 144 u.a. rd. 410.000 qm	0 €
15	2.328	15	0	Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13	-2.328 €
16	225	16	208	Bestellung eines Erbbaurechtes Schildberg, Dümpten, Fl. 6, Flst. 477, 1.021 qm	-17 €
17	298	17	288	Bestellung eines Erbbaurechtes Finkenkamp 125, Fulerum, Fl. 5, Flst. 1603, 907 qm	-10 €
18	3.839	18	3.713	Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 82, Saarn Fl 16, Flst. 67,	-126 €
19	3.513	19	3.513	Bestellung eines Erbbaurechtes Roßkothenweg 15	0 €
20	71.315	20	71.315	Bestellung eines Erbbaurechtes Stadthalle und Schloß Broich, Broich, Fl. 3, Flst. 527 und 533	0 €
21	21.232	21	21.232	Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände	0 €
22	25.600	22	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 1	0 €
23	25.600	23	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 2	0 €
24	25.600	24	25.600	Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 3	0 €
25	100	25	150	Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen	50 €
26	3.000	26	2.640	Gestattungen im Gaststättenbereich	-360 €
27	555.000	27	555.000	Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)	0 €
28	1.400	28	1.400	Zuschuss an Mülheimer Chöre	0 €
29	5.000		0		-5.000 €
30	30.000	29	30.000	WODO Puppenspiel	0 €
31	16.500	30	15.256	Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum	-1.244 €
32	76.000	31	70.400	Kursgebühren Musikschule	-5.600 €
33	111.350	32	124.385	Gebührenerlass Stadtbücherei	13.035 €
34	8.100	33	8.100	Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft	0 €

Gesamtsubvention (€)				Differenz 2013/2014	
Lfd. Nr.	2013	Lfd. Nr.	2014		
35	36.000	34	34.000	Kursgebühren VHS	-2.000 €
36	30.000	35	30.000	DILIM-Projekt / DaF	0 €
37	41.935	36	7.767	Vergünstigung Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"	-34.168 €
38	9.600	37	9.600	Überlassung von Räumen im Kloster Saarn	0 €
39	4.840	38	10.168	Überlassung von Räumen im Kloster Saarn	5.328 €
40	410.000	39	295.000	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen	-115.000 €
41	900	40	800	Kraftstoff Schulbus Rembergschule	-100 €
42	315.000	41	315.000	Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)	0 €
43	83.500	42	87.750	Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Freizeitmaßnahmen in den Schulferien (verlässliche Ferienspiele, Projekte und Sozialfonds zur Schulwegbewältigung)	4.250 €
44	23.500	43	23.500	Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit	0 €
45	166.493	44	169.993	Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen	3.500 €
46	25.700	45	25.700	Kommunale Schwerpunktförderung	0 €
47	22.600	46	22.600	Erziehungsberatungsstellen freier Träger	0 €
48	339.141	47	339.141	Zuschuss zum Betrieb einer Jugendberatungsstelle	2.300 €
49	63.983	48	66.283	Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen	0 €
50	19.368	49	19.368	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen	-79.000 €
51	225.000	50	146.000	Entlastung der MülheimPassberechtigten vom	3.500 €
52	61.500	51	65.000	Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen	49.900 €
53	1.528.618	52	1.578.518	Förderung des Jugendkulturturzentrums Auerstraße	8.110 €
54	120.977	53	129.087	Zuschüsse (Landesmittel) für die Jugendeinrichtungen freier	0 €
55	330.417	54	330.417	Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils	1.189 €
56	54.368	55	55.557	Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der	0 €
57	10.000	56	10.000	Übernahme von Trägeranteilen freier Träger	54.035 €
	0	57	54.035	Übernahme von Trägeranteilen freier Träger	30.000 €
	0	58	30.000	Übernahme von Trägeranteilen kirchlicher Träger	630.000 €
	0	59	630.000	Übernahme von Trägeranteilen für einen kirchlichen Träger	30.500 €
	0	60	30.500	Erstattung für Sozialarbeit (Wohnungsnotfallbetreuung)	4.751 €
58	281.500	61	286.251	Fahrtkostenzuschüsse für behinderte Menschen (Taxifahrtgutscheine)	0 €
59	175.000	62	175.000	Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe	12.263 €
60	60.060	63	72.323	Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe	33.377 €
61	158.750	64	192.127	Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe	2.234 €
62	99.260	65	101.494	Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-	0 €
63	7.500	66	7.500	Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe (Delegation)	13.347 €
64	790.890	67	804.237	Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle, allg. Schuldnerberatung	-24.192 €
65	71.335	68	47.143	Zuschüsse für die Schwangerschaftsberatungsstellen	994 €
66	58.910	69	59.904	Flexible Erziehungshilfe	-31.426 €
67	326.930	70	295.504	Zuschüsse für die übrige Mitarbeit in der Sozialhilfe	-532.590 €
68	532.590		0	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege	548.854 €
69	33.210	71	582.064	Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)	0 €
70	3.681	72	3.681	Förderung des Sports (Olympia-Stützpunkt Rhein-Ruhr)	0 €
71	5.400	73	5.400	Förderung des Sports (Schulsport)	-500 €
72	1.800	74	1.300	Förderung des Sports (Schulsport/Unternehmen ua.)	500 €
73	0	75	500	Förderung des Sports (Vereine und Verbände)	-14.000 €
73	223.200	76	209.200	Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)	0 €
74	200.000	77	200.000	Förderung des Sports (Yonex German Open)	5.000 €
75	11.000	78	16.000		

Gesamtsubvention (€)					Differenz 2013/2014
Lfd. Nr.	2013	Lfd. Nr.	2014		
76	10.000	79	10.000	Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle)	0 €
77	2.700		0	Beteiligung Drachenbootrennen	-2.700 €
78	18.000	80	11.500	Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)	-6.500 €
79	647.734	81	632.880	Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung	-14.854 €
80	17.510	82	17.370	Zuschuss AIDS-Hilfe	-140 €
81	6.000	83	6.000	Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m	0 €
Gesamt	9.259.174		9.838.725		579.551 €

Erläuterungen:

Nr. 29 Der Zuschuss zu den Kosten des Theaters MH Spätlese wurde gestrichen.
(2013)

Nr. 68 Die Subventionen werden 2014 gemeinsam unter der Lfd. Nr. 71 ausgewiesen.
Nr. 69
(2013)

Nr. 77 Die Subvention wurde durch die Haushaltssicherungsmaßnahme Nr. 138 ab 2014 gestrichen.
(2013)

In den **Subventionsbericht 2014** wurden die folgende Subventionen **neu aufgenommen**:

Nr. 57
Nr. 58
Nr. 59
Nr. 60
Nr. 75

Subventionsbericht 2014

Dezernat I

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	267.670	267.670	Euro
davon Förderung	7.400	7.400	Euro
davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

Dezernat I

Referat I

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	267.670	267.670	Euro
davon Förderung	7.400	7.400	Euro
davon Zuschuss	260.270	260.270	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

1

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Leistungen an das CBE (Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.09	Bezeichnung	Zuschuss CBE
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531 700	Bezeichnung	Zuschüsse private Unternehmen
Ansatz	150.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	150.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
150.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Centrum für bürgerschaftliches Engagement e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Zuschuss dient zur Aufrechterhaltung des lfd. Geschäftsbetriebs

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Hauptausschusses vom 20.09.2001 / Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26.04.2001 die Gründung des CBE und eine Beteiligung der Stadt beschlossen.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zur Reduzierung der Zahlung bzw. Einstellung der Zahlung bedarf es eines politischen Beschlusses.

Subventionsbericht 2014

2

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an den Spielpunkt

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.07	Bezeichnung	Zuschuss Spielpunkt
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531 700	Bezeichnung	Zuschüsse private Bereiche
Ansatz	9.270	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	9.270	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

9.270 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinderschutzbund Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an den Spielpunkt des Kinderschutzbundes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Der Hauptausschuss hat sich in seiner Sitzung am 07.09.2010 gegen einen Wegfall der finanziellen Beteiligung der Stadt ausgesprochen.

Subventionsbericht 2014

3

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss Verbraucherberatung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.08	Bezeichnung	Zuschuss Verbraucherberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545 700	Bezeichnung	Erstattungen an private Unternehmen
Ansatz	100.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	100.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	100.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verbraucherberatungsstelle Mülheim an der Ruhr

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

50% Zuschuss zu den lfd. Personal-, Sach- u. Gemeinkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag (Gültigkeit seit 01.01.2000)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

31.12.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kündigung muss 12 Monate vor Ablauf des Vertrages erfolgen.

Subventionsbericht 2014

4

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung Institut für Diakoniewissenschaften

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.021.01.05	Bezeichnung	Projektarbeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	544140	Bezeichnung	Beiträge zu Verbänden und Vereinen
Ansatz	1.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **1.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Institut für Diakoniewissenschaften

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Förderbetrag

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.05.2002 und Beschluss Hauptausschuss vom 07.09.2010

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Es bedarf einer Kündigung der Mitgliedschaft.

Subventionsbericht 2014

5

Dezernat I

Referat I

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für Schulen, Vereine und Verbände zur Förderung städtepartnerschaftlicher Beziehungen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.121.02.09	Bezeichnung	Städtepartnerschaften
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	7.400	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	7.400	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:	
7.400	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Jährlich finden ca. 30 Begegnungen zwischen hiesigen Schülerinnen und Schülern und denen aus den Partnerstädten statt. Auch diverse Vereine und Vereinigungen besuchen sich jährlich, tauschen Erfahrungen aus und tragen somit zur Völkerverständigung bei. Derartige Maßnahmen werden auf Antrag gefördert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Förderrichtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die bislang sehr gut gepflegten partnerschaftlichen Beziehungen der Schulklassen, diversen Vereine und Verbände könnten bei Wegfall der Mittel nicht mehr aufrecht erhalten werden. Besuche und Gegenbesuche wären im bisherigen Umfang nicht mehr durchführbar.

Subventionsbericht 2014

Dezernat II

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	420.622	412.531	Euro
davon Förderung	42.075	35.983	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	378.547	376.548	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

Dezernat II

Amt 24

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	42.075	35.983	Euro

davon Förderung	42.075	35.983	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

6

Dezernat II

Amt 24

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Ermäßigung der Hundesteuer

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.16.010.10	Bezeichnung	Allgemeine Finanzwirtschaft
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	403200	Bezeichnung	Hundesteuer
Ansatz	1.390.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	35.983	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
35.983 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ermäßigung bzw. Befreiung erhalten 242 Hundesteuerpflichtige

Gesamtzahl der Hundesteuerpflichtigen: 5.558

Förderung pro Kopf:

148,69 €

Beschreibung der Maßnahme:

--

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 3, 4, 5, 6 der Hundesteuersatzung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Änderung ist zu jedem Monatsersten durch Ratsbeschluss möglich.

Subventionsbericht 2014

Dezernat II

Amt 26

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	378.547	376.548	Euro

davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	378.547	376.548	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

7

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Auerstraße 51 (Alte Reithalle)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	17.025	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	61.000	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
61.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Autonomes Zentrum e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung zur Nutzung als Vereinsräume nur Zahlung der Nebenkosten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 20.03.2000, Beschlußvorlage Ref. VI vom 25.04.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres

Subventionsbericht 2014

8

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Dimbeck 2a (Freilichtbühne)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.70	Bezeichnung	OC II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	1.200	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	11.675	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
11.675 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein der Freunde der Europa-Freilichtbühne e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung zur Benutzung von Sanitär- und Umkleieräume nur Zahlung einer Nebenkostenpauschale

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 23.09./08.11.2004

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 12 Monate zum Ablauf des nächstfolgenden Kalenderjahres.

Der Mietvertrag wurde gekündigt. Über die Vergabe eines neuen Mietvertrages wird erst am 01.10.2013 in der Ratssitzung entschieden. Danach können mit dem künftigen Mieter Verhandlungen über die Neufestlegung der Pachtleistungen geführt werden.

*** Vorbehaltlich vorgenannter Verhandlungen**

Subventionsbericht 2014

9

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Georgstraße 24 (KG)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	4.451	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	2.880	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
2.880 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Theater Affabile, Dean Luthmann

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Ermäßigte Miete für Räume im KG als Theater-, Büro- und Projekt-, Lagerräume

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 11.04./18.04.2007

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Kündigung des Mietvertrages 4 Wochen zum Ende eines jeden Monats

Subventionsbericht 2014

10

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Mellinghofer Str. 275

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.70	Bezeichnung	OC II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	4.201	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	13.563	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

13.563 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Begegnungsstätte Bürgermeisteramt Dümpten e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Unentgeltliche Vermietung des KG u. EG für Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Mietvertrag vom 12.01.2011/ Beschluss BV 2 vom 30.01.1997

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

**Kündigung des Mietvertrages 3 Monate zum Ende des Kalenderjahres.
Es wird angestrebt, mit dem Verein einen Nachtrag zum bestehenden
Mietvertrag mit Festsetzung einer mtl. Miete von 61,92 € zu schließen.
Die Betriebskosten werden jährlich mit 500 € in Form eines Heizkosten-
zuschusses subventioniert.**

Subventionsbericht 2014

11

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 34, Saarn, Fl. 3, Flst. 24, 16.864 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	7.903	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	529	Euro
Interne Verrechnung:	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:	0	Euro
Betriebskosten:	0	Euro

Gesamtkosten: **529** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kahlenberger Hockey- und Tennis Club

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 02.07.1971, das Erbbaurecht wurde auf 99 Jahre ab Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Zeitablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2014

12

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Südstr. 23, 25, 25 A, Holthausen, Fl 19, Flst. 100 und 105

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	1.094	Euro, jährlich, Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	42	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:	0	Euro
Gebäudekosten:	0	Euro
Betriebskosten:	0	Euro

Gesamtkosten: **42** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtsport Bund

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 15.08.1979 und Nachtrag vom 21.12.1998; das Erbbaurecht wurde für 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins kann nur erhöht werden, wenn sich der Mietzins für Sporteinrichtungen ändert.

Subventionsbericht 2014

13

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Akazienallee 50, Speldorf Fl. 5, Flst. 89

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	1.121	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	7.822	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
7.822 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MTC Rot-Weiß Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Erbbaurechtsvertrag vom 28.03.1979 und Nachtragsurkunde vom 23.07.2002;
das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2052 bestellt.**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2014

14

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Rennbahngelände Raffelberg, Speldorf, Fl. 5, Flst. 144 u.a. rd. 410.000 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	4.971	Euro, jährlich, Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	200.000	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
200.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Rennverein Raffelberg e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

--

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 14.05.2004. Das Erbbaurecht endet am 31.12.2048.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Zeitablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht dem Pachtzins, der in dem zu ersetzenden Pachtvertrag vereinbart war.

Subventionsbericht 2014

15

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gewerbliche Vermietung Karl-Forst-Straße 13

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.60	Bezeichnung	OC I
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	0	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

0 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Sauerländischer Gebirgsverein e. V.

Förderung pro Kopf:

ist nicht bestimmbar

Beschreibung der Maßnahme:

Ermäßigte Miete für Räume im EG als Begegnungsstätte

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Nutzungsvereinbarung vom 27.11.1987

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Nutzungsvereinbarung wurde zum 31.03.2013 gekündigt, da die Räumlichkeiten für die Erweiterung der schulischen Nutzung benötigt werden. Ab 01.04.2013 wird keine Subvention mehr gewährt.

Subventionsbericht 2014

16

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Schildberg, Dümpten, Fl. 6, Flst. 477, 1.021 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	302	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	208	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
208 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Dümpfener Turnverein 1885 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 04.12.2001; das Erbbaurecht wurde auf 50 Jahre ab Eintragung ins Grundbuch bestellt.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2014

17

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Finkenkamp 125, Fulerum, Fl. 5, Flst. 1603, 907 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	166	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	288	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

288 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

TSV Heimateerde 1925 e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbauvertragsvertrag vom 16.11.1999, das Erbbauvertragsrecht wurde auf 50 Jahre nach Eintragung ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2014

18

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Mintarder Str. 82, Saarn Fl 16, Flst. 67, 46 qm und Flst. 70, 8.184 qm

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	403	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	3.713	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **3.713** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Turnerschaft 1912 Mülheim-Saarn e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

--

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.01.2009; das Erbbaurecht wurde bis zum 31.12.2055 bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Fristablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins entspricht den Grundsätzen der Sportförderung

Subventionsbericht 2014

19

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Roßkothenweg 15

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.263.80	Bezeichnung	OC III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	2.635	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	3.513	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

3.513 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Aero-Club Mülheim a.d. Ruhr e. V.

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

--

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 02.02.1984, das Erbbaurecht wurde bis zum 02.02.2034 bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

durch Zeitablauf

Ergänzende Erläuterungen:

Der Erbbauzins wurde in Höhe einer 3%igen Verzinsung des Bodenwertes vereinbart

Subventionsbericht 2014

20

Dezernat II

Amt 26

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Bestellung eines Erbbaurechtes Stadthalle und Schloß Broich, Broich, Fl. 3, Flst. 527 und 533

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.26370	Bezeichnung	OC II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	441100	Bezeichnung	Erträge aus Vermiet./Verpacht.
Ansatz	0	Euro, jährlich, wertgesicherter Erbbauzins	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

--	--

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	71.315	Euro
Interne Verrechnung:	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:	0	Euro
Gebäudekosten:	0	Euro
Betriebskosten:	0	Euro

Gesamtkosten:	71.315	Euro
----------------------	---------------	------

Begünstigte Personen(-kreise):

Mülheimer Stadtmarketing- und Tourismus GmbH

Förderung pro Kopf:

kann nicht bestimmt werden

Beschreibung der Maßnahme:

--

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Erbbaurechtsvertrag vom 30.06.2004, das Erbbaurecht wurde für die Dauer von 60 Jahren ab Eintragung des Erbbaurechtes ins Grundbuch bestellt

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nur durch Änderung des EB-Vertrages

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Verzicht auf Erhebung des Erbbauzinses, solange das Geschäftsergebnis negativ ist und die Beteiligungsverhältnisse unverändert bleiben.

Subventionsbericht 2014

Dezernat III

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	101.132	100.822	Euro
davon Förderung	101.132	100.822	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

Dezernat III

Amt 30

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	98.032	98.032	Euro

davon Förderung	98.032	98.032	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

21

Dezernat III

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an ausländische Vereine und Verbände

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.146.02	Bezeichnung	Integration und Migration
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	21.232	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	21.232	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
21.232 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger im Rahmen von Veranstaltungen im Stadtgebiet.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Der Integrationsrat vergibt jährlich die Ansatzsumme für
Betreuungsmaßnahmen sowie für Renovierungskosten und für
Anschaffungen von Einrichtungsgegenständen in den jeweiligen
Vereinszentren. Darüber hinaus wird ein Teilbetrag von ca. 5.000 € für den
Internationalen Treff im Rahmen der Interkulturellen Woche benötigt. Alle
Aktivitäten, Projekte oder Maßnahmen haben Integrationscharakter und
kommen somit der Allgemeinheit zugute.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Richtlinien zur Vergabe von Mitteln an Einrichtungen zur Förderung der Migrationsarbeit in Mülheim an der Ruhr

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Der Wegfall des Ansatzes hätte negative Folgen für die Migrationsarbeit in unserer Stadt. Die erfolgreiche Integrationsarbeit durch Vereine, Verbände und sonstige Personen würde somit wegfallen.

Subventionsbericht 2014

22

Dezernat III

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 1

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.141.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk I
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549120	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 1
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	25.600	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 1

Förderung pro Kopf:

0,39 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u. a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr / Straßenbau (u. a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 1

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 1. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2012. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2014

23

Dezernat III

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 2

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.142.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk II
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549130	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 2
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	25.600	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 2

Förderung pro Kopf:

0,53 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u. a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr / Straßenbau (u. a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 2

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 2. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2012. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2014

24

Dezernat III

Amt 30

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verfügun gsmittel der Bezirksvertretung 3

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.01.143.01	Bezeichnung	Bezirksvertretung Stadtbezirk III
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	549140	Bezeichnung	Zur Verfügung der BV 3
Ansatz	25.600	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	25.600	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	25.600	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Einwohner des Stadtbezirks 3

Förderung pro Kopf:

0,46 €

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung bürgerschaftlichen Engagements und Zusammenlebens durch Finanzierung von Projekten etc. im Stadtbezirk. Die Bezirksvertretungen beschließen über die Verwendung dieser Gelder. Hierdurch bedingt ergeben sich von Jahr zu Jahr unterschiedliche Verwendungszwecke, Adressaten und Zahlungshöhen für Teilbeträge. In den letzten Jahren wurden u. a. folgende Maßnahmen, Institutionen, Zwecke etc. unterstützt: Schulen, Kindergärten, Kirchengemeinden, Spielplätze, Wohlfahrtsverbände, Maßnahmen im Straßenverkehr / Straßenbau (u. a. Querungshilfen, Tempo-30-Zonen, Markierungen, Geschwindigkeitsmessgeräte), Standorte für Wertstoffsammelbehälter, Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Stadtmobiliar, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Altentagesstätten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i.V.m. Beschlüssen der BV 3

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die finanzielle Förderung in den Stadtbezirken basiert auf § 37 (3) Satz 1 2. Halbsatz GO i. V. m. Beschlüssen der BV 3. Es handelt sich um eine Soll-Vorschrift. Die Förderung pro Kopf bezieht sich auf den Bevölkerungsstand vom 31.12.2012. Durch die Zahlungen aus den Verfügungsmitteln wird der städtische Haushalt fast immer an anderer Stelle entlastet.

Subventionsbericht 2014

Dezernat III

Amt 32

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	3.100	2.790	Euro

davon Förderung	3.100	2.790	Euro
davon Zuschuss	0	0	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

25

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Beschallungserlaubnisse bei Veranstaltungen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.02.130.01	Bezeichnung	Gefahrenabwehr
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	431100	Bezeichnung	Verwaltungsgebühren
Ansatz	80.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	150	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
sonstige ordentliche Aufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	150	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kirchen und religiöse Vereinigungen.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die Zahl der Veranstaltungen hat im Vergleich zum Vorjahr zugenommen. Durch VfG. Vom 23.10.2003 wird bei Beschallungserlaubnissen, deren Einnahmen mind. 50 % gemeinützigen oder mildtätigen Zwecken oder ausschl. der Kostendeckung der Veranstaltung dienen, lediglich die Mindestgebühr i.H.v. 5 € anstatt 25 € erhoben.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2014

26

Dezernat III

Amt 32

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestattungen im Gaststättenbereich

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.02.130.02	Bezeichnung	Gewerbeangelegenheiten
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	431100	Bezeichnung	Verwaltungsgebühren
Ansatz	180.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	2.640	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
sonstige ordentliche Aufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	2.640	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verschiedene Sportvereine, Caritas und PIA

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Durch interne Vfg. vom 06.11.03 wird bei der Erteilung einer Gestattung im Gaststättenbereich lediglich die Mindestgebühr erhoben, wenn mind. 50 % der Einnahmen der Veranstaltung mildtätigen Zwecken zugute kommen oder aussch. zur Kostendeckung der Veranstaltung dienen. Im Jahr 2013 betrug der "Zuschuss" 3.000 €.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Zweck der Maßnahme ist die Förderung mildtätigen Engagements

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	8.463.750	9.051.703	Euro
davon Förderung	1.772.931	1.521.816	Euro
davon Zuschuss	6.490.074	7.317.796	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	61.000	64.500	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	36.870	74.800	Euro
Gebäudekosten:	102.875	72.791	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

Amt 41

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	925.725	896.076	Euro

davon Förderung	253.350	258.785	Euro
davon Zuschuss	569.500	564.500	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	102.875	72.791	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

27

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Kosten des e. V. Kultur im Ringlokschuppen (KiR)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse priv. Untern.
Ansatz	561.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	555.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
555.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der (Betriebskosten-)Zuschuss für den KiR ist mit 555.000 € im Etat des Kulturbetriebs enthalten.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

28

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an priv. Untern.
Ansatz	561.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.400	Euro
Art des Zuschusses:		
sonstiger ordentlicher Aufwand		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

1.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Im Jahre 2012 wurden nach Auskunft des Kulturbetriebes über den Kreisverband Mülheimer Chöre die folgenden Chöre bezuschusst: Frauenchor Oemberg 1967, MGV Liedertafel 1860, MMGV Frohsinn 1852 e.V., Männerchor 1878 der Mannesmannröhren-Werke e. V., MGV 1921 Mülheim-Ruhr Heißen, MGV Heimaterde 1928, MGV-Saarn 1869 e. V., MGV Sangesfreunde Oemberg 1952 e. V., Chorgemeinschaft Sympathie 1975, Mülheimer Frauenchor 1995 e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschuss an Mülheimer Chöre

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

29

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

WODO Puppenspiel

Kostenstelle/Produkt

Nummer

1.04.000.00

Bezeichnung

Kulturbüro

Kostenart (Sachkonto)

Nummer

542200

Bezeichnung

Mieten, Pachten ...

Ansatz

30.000

Euro

Subvention, davon

Förderung:

0

Euro

Zuschuss:

0

Euro

Art des Zuschusses:

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0

Euro

Interne Verrechnung:

0

Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0

Euro

Gebäudekosten:

30.000

Euro

Betriebskosten:

0

Euro

Gesamtkosten:

30.000

Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Wodo Puppenspiel

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Bereitstellung des Spielortes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

30

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloß Styrum

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	92052600001	Bezeichnung	IKU Mieten IS
Ansatz	89.398	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	15.256	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
15.256 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Künstler

Förderung pro Kopf:

2.543 €

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung von Ateliers im Schloss Styrum

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung. Kündbar nach Ablauf der bestehenden Zeitverträge.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

31

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren Musikschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.300.00	Bezeichnung	Musikschule
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	978.965	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	70.400	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
70.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

292 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührengemäßigung und Gebührenerlass für Inhaber

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

32

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gebührenerlass Stadtbücherei

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.500.00	Bezeichnung	Bibliothek
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	201.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	124.385	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

124.385 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Leser

Förderung pro Kopf:

Abhängig vom Ermäßigungstatbestand

Beschreibung der Maßnahme:

Gebührenerlass für InhaberInnen des MülheimPasses, Kinder und

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

33

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss an die DGB Arbeitsgemeinschaft

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.400.00	Bezeichnung	VHS
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an priv. Untern.
Ansatz	8.100	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	8.100	Euro
Art des Zuschusses:		

sonstiger ordentlicher Aufwand

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

8.100 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

DGB

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunaler Anteil der Kooperation DGB / VHS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss / Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

34

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kursgebühren VHS

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.400.00	Bezeichnung	VHS
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	565.358	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	34.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

34.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

34 €

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung u.a. für Inhaber MülheimPass,

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

35

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

DILIM-Projekt / DaF

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.400.00	Bezeichnung	VHS
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	440101	Bezeichnung	Umsatzerlöse
Ansatz	565.358	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	30.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kursteilnehmer

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Gewährung von Gebührenermäßigung

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung.

Ergänzende Erläuterungen:

DILIM: Deutsch und Interkulturelles Lernen in Mülheim an der Ruhr.

DaF: Deutsch als Fremdsprache.

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

36

Dezernat V

Amt 41

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Vergünstigung Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.500.00	Bezeichnung	Bibliothek
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	92052600001	Bezeichnung	IKU Mieten IS
Ansatz	456.537	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	7.767	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
7.767 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kino Rio

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Vergünstigte Überlassung von Räumen für das "Kino Rio"

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Frist

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

37

Dezernat V Kulturbetrieb

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Überlassung von Räumen im Kloster Saarn

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.000.00	Bezeichnung	Kulturbüro
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	542205	Bezeichnung	Mieten, Pachten ...
Ansatz	53.500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Mietsubvention		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	9.600	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	9.600	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Im Wesentlichen das Theater MH Spätlese e. V. sowie Mülheimer Schulen und andere Kulturveranstalter

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Bereitstellung des Spielortes

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Kündbar unter Einhaltung der vertraglichen Kündigungsfrist

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

38

Dezernat V Kulturbetrieb

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Überlassung von Räumen im Kloster Saarn

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.04.003.00	Bezeichnung	Begegnungsstätten
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	92052600001	Bezeichnung	IKU Mieten IS
Ansatz	38.476	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Mietsubvention		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	10.168	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

10.168 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein der Freunde und Förderer des Klosters Saarn e. V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mietfreie Überlassung von zwei Kellerräumen im Kloster Saarn

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Politischer Beschluss; Nutzungsvertrag

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Grds. abhängig von der politischen Beschlussfassung;

Vertragslaufzeit bis 31.12.2032

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

Amt 45

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	3.801.065	4.424.249	Euro
davon Förderung	1.066.800	876.950	Euro
davon Zuschuss	2.670.465	3.479.999	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	61.000	64.500	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	2.800	2.800	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

39

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Betreuung in Kindertageseinrichtungen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u.ä.
Ansatz	2.830.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	295.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
295.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen (z.Zt. Ca. 1.140 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008, Änderungsfassung v. 12.07.2012

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2013

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2014

40

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kraftstoff Schulbus Rembergschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.06	Bezeichnung	Bereitsstellung schul. Einrichtungen und Grundleistungen an Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	525200	Bezeichnung	Bewirtschaftung (Treibstoffe) Fahrzeuge
Ansatz	700	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	700	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **800** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler/innen der Rembergschule

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Förderverein der Rembergschule hat für unterrichts- und schulbezogene Fahrten einen Kleinbus zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Versicherung, Steuern und Instandhaltung werden durch Spenden und freiwillige Elternbeiträge finanziert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Vereinbarung vom 10.02.1997.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Bei einem Wegfall der Leistungen wäre der Schulbus für den Förderverein nicht mehr finanzierbar. Die Mobilität der Schüler/Innen der Rembergschule wäre ohne den Bus erheblich eingeschränkt (Kooperation mit anderen Schulen, Integrationsmaßnahmen, wie z.B. berufliche Eingliederung, Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen).

Subventionsbericht 2014

41

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Verpflegung in städtischen Kindertageseinrichtungen (TE)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	50XXXX, 541150, 527700, 527800	Bezeichnung	Personalaufwendungen, Dienst- und Schutzkleidung, Materialaufwendungen, Aufw.f.Fremdleistungen
Ansatz	1.023.700	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	315.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

315.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

ca. 1500 Teilnehmer an der Mittagsverpflegung in städt. Tageseinrichtungen

Förderung pro Kopf:

Reg. Zahler 0,92 EUR je Essen.

Beschreibung der Maßnahme:

Bei einer Betreuung von Kindern über Mittag ist eine warme Mahlzeit zu reichen, für die der Träger gem. § 23 Abs. 3 KiBiz ein Entgelt erheben kann. Die Höhe des Entgeltes bestimmt der jeweilige Träger einer Tageseinrichtung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschlüsse vom 29.03.2001 und 01.12.2005

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Die Kosten je Essen und Kind belaufen sich auf 4,12 EUR. Davon entrichten die regulären Zahler einen Kostenbeitrag in Höhe von 3,20 EUR. Somit ergibt sich für die reg. Zahler eine Subventionierung i.H.v. 0,92 EUR je Essen. Eltern, die nach dem bundeseinheitlichen Bildungs- und Teilhabepaket anspruchsberechtigt sind, leisten einen Kostenbeitrag von 1,00 EUR je Essen. Die Finanzierung dieser Förderung mit Bundesmitteln wird von der Sozialagentur im Rahmen der inneren Verrechnung abgewickelt (ca. 320.000 EUR in 2012).

Subventionsbericht 2014

42

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Gestaffelte Teilnehmerbeiträge bei städt. Freizeitmaßnahmen in den Schulferien (verlässliche Ferienspiele, Projekte und Projekte mit dem Charakter einer Ferienfreizeit)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527700 + 527800	Bezeichnung	Materialaufwendungen und Aufwendungen für sonstige Fremdleistungen
Ansatz	211.900	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	87.750	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
87.750 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Teilnehmer an städt. Freizeitmaßnahmen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Das Amt 45 führt verlässliche Ferienspiele, Ferienprojekte und Projekte mit Freizeitcharakter durch. Es ist zu beobachten, dass die thematisch/inhaltlich ausgeprägten Projekte sehr intensiv nachgefragt werden und die Mitarbeit der Kinder und Jugendlichen sehr engagiert und konzentriert erfolgt.

Die Angabe eines einheitlichen Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da die Teilnehmerbeiträge gestaffelt sind und die Zahl der jeweiligen Teilnehmer variiert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 90 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Die Einstellung der Subvention würde zur Folge haben, dass viele Kinder und Jugendliche nicht mehr an den verlässlichen Ferienspielen, den Ferienprojekten und an Projekten mit Freizeitcharakter teilnehmen können.

Subventionsbericht 2014

43

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sozialfonds zur Schulwegbewältigung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.06	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527200	Bezeichnung	Schülerbeförderungskosten
Ansatz	528.900	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	22.500	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	1.000	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	23.500	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Ca. 125 Schüler/innen der Tersteegensch., Wilhelm-Busch-Fördersch., Peter-Härtling-Schule

Förderung pro Kopf:

Ca. 210 €

Beschreibung der Maßnahme:

Die drei o.g. Schulen können bei Vorliegen einer besonderen Bedürftigkeit eigenverantwortlich über schnelle und unbürokratische Hilfen entscheiden.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Rates der Stadt vom 06.06.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Sofort möglich

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2014

44

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an freie Träger der Jugendarbeit

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	314.033	Euro	

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	169.893 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendung	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	100 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten:

169.993 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

2013 erhalten nachstehende Mülheimer Jugendverbände eine städt. Zuwendung:

Ev. Jugend im Kirchenkreis an der Ruhr / Bund der Deutschen Kath. Jugend / DGB Jugend - Kreisregion Mülheim an der Ruhr, Essen, Oberhausen / AGFJ c/o Christuskirche Mülheim an der Ruhr / Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. / Deutsches Rotes Kreuz – Jugendrotkreuz - KV Mülheim e.V. / Rheinische Landjugend - Ortsgruppe Mülheim an der Ruhr / Johanniter Unfallhilfe e. V. / KV Mülheim an der Ruhr / Jugendgruppe des THW / BUND Jugend / Jüdische Gemeinde Duisburg, Mülheim an der Ruhr, Oberhausen / Deutsche Waldjugend e.V. - Landesverband NRW, Horst Mülheim an der Ruhr / AJZ Auerstraße (Verein zur Förderung internationaler Gesinnung und kultureller Arbeit Jugendlicher und Heranwachsender) / Hauptausschuss Gross Mülheimer Karneval 1957 e. V. / Geschäftsstelle Stadtjugendring e. V. - c/o Ev. Jugendarbeit MH-Speldorf / Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. / Malteser Hilfsdienst e. V. / Jugendfeuerwehr Mülheim an der Ruhr / Jungsozialisten Mülheim an der Ruhr / Junge Union Mülheim an der Ruhr / Junge Liberale Mülheim an der Ruhr / Grüne Jugend Mülheim an der Ruhr

2013 erhalten nachstehende Organisationen einen städt. Zuschuss zu ihren Freizeitmaßnahmen:

Ev. KG Broich-Saarn / Ev. KG Heißen / Ev. KG Speldorf / Ev. LukasKG / Ev. MarkusKG / Vereinte Ev. KG in Mülheim / Ev. Freikirchliche Gemeinde / KJG Christ König / KJG Heilig Geist / Kath. KG St. Barbara / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt / Kath. KG St. Mariae Geburt / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz / DPSG St. Barbara / DPSG St. Joseph / DPSG St. Mariae Rosenkranz / CVJM Mülheim e.V. / CVJM Mülheim-Saarn e.V. / Malteser Hilfsdienst / Kindertagesstätte Stöpsel e.V. / Kolpingjugend Mülheim-Broich/Speldorf e.V. / Waldjugend Mülheim e.V. / NBV-Nachbarschaftsverein Augustastraße e.V. / THW-Jugend Mülheim e.V. / Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. / Lebenshilfe e.V. / Prinzengarde Rote Funken / Amateur-Sport-Club Mülheim e.V. / TSV Viktoria 1898 e.V. / DLRG Jugend / Fechtsportverein MH e.V. / Förderverein TG Schwimmen Mülheim e.V. / Wassersportverein e.V. / Tauchsportclub Mülheim e.V. / Rad-Club Sturmvogel v.1898 e.V. /

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

45

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für den Bau und die Einrichtung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.063.322	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	25.600	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **25.700** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Vorerst erhalten nachstehende Träger 2012 eine städt. Zuwendung:
CVJM Mülheim e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für Neu- und Umbauten, bauliche Verbesserungen sowie für die Erneuerung und Ergänzung der Inneneinrichtung entstehen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt auf der Grundlage der städt. Richtlinien, die vom JHA beschlossen wurden. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe dem Grunde nach zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

46

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Kommunale Schwerpunktförderung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	314.033	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **22.500** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendung

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

100 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

22.600 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

**Nachstehende Träger erhalten 2013 eine städt. Zuwendung:
AGOT (Arbeitsgemeinschaft Offener Türen) / Cafe 4 You / Café Fox /
Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. / Förderverein 'Der springende Punkt'
St. Barbara e.V. / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt / SKJ – Soziale Kinder-
und Jugendarbeit e.V. / SVLS - Sozialverein für Lesben und Schwule e.V.**

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendungen für Schwerpunkt-/Projektarbeit

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V. m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

47

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten von Erziehungsberatungsstellen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 545700 + 545800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche + Erstattungen an priv. Unternehmen + Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	358.109	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	338.841	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	300	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

339.141 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Caritas e.V., Ev. Kirchenkreis an der Ruhr e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**Mit dieser Förderung werden die folgenden durch freie Träger angebotenen Leistungen unterstützt: Beratung und Hilfe in allen Fragen der Erziehung für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres.
Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen der Jugendhilfe.
Präventive Angebote zum Schutz des Kindeswohls.
Therapeutische Angebote für Familien, Kinder und Einzelpersonen .**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 28 SGB VIII, Leistungsvertrag vom 22.07.2002

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung wäre die Städt. Erziehungsberatungsstelle alleinige Anbieterin von Erziehungsberatung. Dadurch würde sich das Angebot auf ein Drittel der bisherigen Kapazität verringern. Die dadurch entstehende Lücke zwischen Angebot und Nachfrage wäre durch das Personal der Städt. Erziehungsberatungsstelle nicht auszugleichen.

Weitere mögliche Konsequenzen: lange Wartezeiten, geringere Angebotspluralität der therapeutischen Verfahren und evtl. Gefährdung des Kindeswohls durch Erziehungsfehler etc.

Subventionsbericht 2014

48

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zum Betrieb einer Jugendberatungsstelle

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	238.665	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	66.183	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **66.283** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche, die das Angebot der Jugendberatungsstelle der GINKO wahrnehmen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zum Betrieb der Jugendberatungsstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. JHA-Beschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Bezuschussung erfolgt aufgrund eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

49

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss zu den Personalkosten einer ärztlichen Beratungsstelle

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.040.01	Bezeichnung	Leistungen der Erziehungsberatungsstellen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	30.901	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	19.268	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **19.368** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher der ärztlichen Beratungsstelle des Deutschen Kinderschutzbundes

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Mit dieser Förderung werden die folgenden Leistungen des Deutschen Kinderschutzbundes in Mülheim unterstützt: Schutz des Kindeswohls bei Misshandlung, Vernachlässigung und Missbrauch von Kindern, Mitarbeit in dem Frühwarnsystem der Stadt Mülheim an der Ruhr gegen Kindeswohlgefährdung.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 8a SGB VIII, JHA-Protokoll 321/91 vom 05.09.1991

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Wegfall der Leistung bestünde die Gefahr, dass bei Kindeswohlgefährdung keine Hilfe oder kein entsprechender Schutz für die betroffenen Kinder angeboten werden könnte.

Subventionsbericht 2014

50

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Offenen Ganztagschule

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.020.09	Bezeichnung	Betreuungsangebote an Grund- und Förderschulen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u. ä.
Ansatz	641.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	146.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
146.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPASSES

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPASSES zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Offenen Ganztagschule (z.Zt. 813 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008, Änderungsfassung v. 12.07.2012

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2014

51

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Entlastung der MülheimPassberechtigten vom Lernmitteleigenanteil

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.03.010.01-07	Bezeichnung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen an...
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	527100	Bezeichnung	Aufwendungen für Lernmittel
Ansatz	521.000	Euro	

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	0 Euro
Art des Zuschusses:	

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	64.500 Euro
Interne Verrechnung:	0 Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	500 Euro
Gebäudekosten:	0 Euro
Betriebskosten:	0 Euro

Gesamtkosten: **65.000** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

§ 96 Absatz 3 Schulgesetz(SchulG) regelt die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII. Die in diesem Zusammenhang zu zahlenden Haushaltsmittel (ca. 3.500 €) sind jedoch nicht als Subvention im engeren Sinne anzusehen. Wie vom Rat der Stadt am 14.06.2007 beschlossen, übernimmt der Schulträger im Rahmen einer Härtefallregelung gem. § 96 Abs. 3 SchulG künftig auch für Inhaber des MülheimPasses den Eigenanteil für Lernmittel (ca. 64.500 €). Die Angabe eines Pro-Kopf-Förderbetrages ist nicht möglich, da sich die Höhe des Zuschusses gestaffelt nach Schulformen bzw. nach den einzelnen Bildungsgängen am Berufskolleg bemisst.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 96 Abs. 5 SchulG sowie Ratsbeschluss vom 14.06.07 (s. Beschreibung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung ist möglich, wenn der Rat der Stadt beschließt, nur noch die gesetzlich verpflichtende Befreiung von Empfängern/Innen lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt lt. SGB XII zu finanzieren.

Subventionsbericht 2014

52

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.063.322	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	1.578.418	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
1.578.518 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

2013 erhalten nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit eine städt. Zuwendung:
CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Str. 19 / Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Barbara - Gemeinde St. Mariae Rosenkranz – JZ Marieplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68 / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Kinder- und Jugendtreff Altes Wachhaus, Oxforder Straße 2 / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. – Spielmobil / Arbeiterwohlfahrt Mülheim e.V. - Jugendtreff Altes Wachhaus / Sozialverein für Lesben und Schwule e.V. – together Mülheim, Wertgasse 37 / NBV – Nachbarschaftsverein e.V. – Jugendarbeit Augustastraße / Autonomes Jugendkulturzentrum - AJZ Auerstraße 51
Kleine Jugendfreizeiteinrichtungen folgender Träger: Vereinte Ev. KG in Mülheim an der Ruhr / Ev. KG Broich-Saarn / Ev. KG Heißen / Ev. LukasKG / Ev. MarkusKG / Ev. Freikirchliche Gemeinde Auerstraße / Kath. KG St. Barbara - Gemeinden Christ König und St. Engelbert

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Kommunale Zuwendungen zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die freien Träger der offenen Jugendarbeit erhalten Zuschüsse zum Betrieb ihrer Einrichtungen.

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet.

Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse für Jugendheime freier Träger"

Subventionsbericht 2014

53

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	1.650.658	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	128.987	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **129.087** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Besucher des Jugendkulturzentrums Auerstraße

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuwendung zu den Kosten, die dem Träger zum Betrieb der Einrichtung AJZ Auerstraße entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 15 KJFöG i.V.m. Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt aufgrund eines Ratsbeschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

54

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse (Landesmittel) für die Jugendeinrichtungen freier Träger

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.01	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700 + 531800	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen + Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	2.063.322	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	330.317	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **330.417** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Nachstehende Träger der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit erhalten 2013 einen Zuschuss aus Mitteln des Landes NRW:
CVJM Mülheim e.V. – JZ Teinerstraße 3-5 / Kath. KG St. Mariä Himmelfahrt - JZ Landsberger Straße 19 / Kath. KG St. Barbara – JZ Schildberg 93 / Kath. KG St. Mariae Rosenkranz – JZ Marienplatz 1 / Ev. KG Speldorf – JZ Koloniestraße 41 / SKJ – Soziale Kinder- und Jugendarbeit e.V. – JZ Georgstraße 24, JZ Leybankstraße 20, JZ Nordstraße 90, JZ Tinkrathstraße 68 / Sozialverband für Lesben und Schwule e.V.

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Landeszuschüsse zu den Kosten, die den freien Trägern Mülheimer Jugendzentren für ihre Einrichtungen entstehen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

**Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW
SBG - Aches Buch (VIII) Kinder- und Jugendhilfe**

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Nein.

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

k. A.

Ergänzende Erläuterungen:

Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe erhalten Landesmittel für die Förderung von Trägern offener Formen und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit aus dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW. Diese Förderung durch das Land setzt voraus, dass der geförderte örtliche Träger mindestens das zweifache der Landesmittel für die Förderung aus eigenen Mitteln aufwendet. Siehe auch Subventionsberichtsbeitrag "Zuschüsse zur Unterhaltung von Jugendheimen"

Subventionsbericht 2014

55

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für den Einsatz des Spielmobils

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.030.02	Bezeichnung	Leistungen der Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	238.655	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	55.457	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendung		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	100	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	55.557	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder und Jugendliche als Nutzer des Spielmobils der AWO

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Der Träger erhält eine Zuwendung zu den Kosten, die ihm zum Betrieb und zur Unterhaltung des Spielmobils entstehen. Diese setzt sich aus kommunalen Mitteln (34.244 €) und Landesmitteln (21.233 €) zusammen.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 11, 12 + 74 SGB VIII, § 15 KJFöG, Kinder- und Jugendförderplan des Landes NW, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Mülheim, städt. Richtlinien

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

evtl. JHA-Beschluss

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage eines JHA-Beschlusses. Nach § 15 KJFöG ist der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Jugendarbeit dem Grunde nach verpflichtet. Eine Reduzierung der Zuschusshöhe ist bei entsprechender Beschlussfassung durch den JHA und den Rat der Stadt möglich.

Subventionsbericht 2014

56

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erlass von Elternbeiträgen im Rahmen der Kindertagespflege

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.10	Bezeichnung	Leistungen der Kindertagespflege
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren u. ä.
Ansatz	390.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	10.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

10.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Inhaber des MülheimPasses

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Inhaber des MülheimPasses zahlen keine Beiträge für die Betreuung von Kindern im Rahmen der Kindertagespflege (z.Zt. 36 Kinder).

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Elternbeitragssatzung vom 07.04.2008, Änderungsfassung v. 12.07.2012

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistung kann ausschließlich auf der Grundlage eines entsprechenden Beschlusses des Rates der Stadt erfolgen. Es handelt sich um eine freiwillige Leistung der Stadt.

Subventionsbericht 2014

57

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Übernahme von Trägeranteilen freier Träger

Kostenstelle/Produkt		
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)		
Nummer	531700	Bezeichnung Zuschüsse an priv. Unternehmen
Ansatz	5.186.000	Euro

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	54.035 Euro
Art des Zuschusses:	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	0 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten:

54.035 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine u. Initiativen als Träger von Kindertageseinrichtungen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Übernahme der Trägeranteile für die im Rahmen von Überbelegungen zur Verfügung gestellten U3-Plätze ab dem 01.08.2013

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 04.03.2013

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Würden die Träger die zusätzlichen Plätze im Rahmen von Überbelegungen nicht anbieten, bestünde für die Stadt aufgrund der aktuellen Bedarfsituation die rechtliche Verpflichtung (Gewährleistung des Rechtsanspruches), selbst die Trägerschaft zu übernehmen. In diesem Fall würden Mehrkosten in Höhe von ca. 17.500 EUR jährlich entstehen.

Subventionsbericht 2014

58

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Übernahme von Trägeranteilen freier Träger

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an priv. Unternehmen
Ansatz	5.186.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	30.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
30.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Verein für Kinder- und Jugendarbeit Ruhrgebiet e. V. (VKJ)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Übernahme der Trägeranteile in Höhe von 8 % für den zukünftigen Betreiber der Einrichtung an der Kurfürstenstraße 57

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 01.07.2013

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.08.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Würde der VKJ die Trägerschaft der Tageseinrichtung Kurfürstenstraße 57 nicht übernehmen, bestünde für die Stadt aufgrund der aktuellen Bedarfsituation die rechtliche Verpflichtung (Gewährleistung des Rechtsanspruches), selbst die Trägerschaft zu übernehmen. In diesem Fall würden Mehrkosten in Höhe von ca. 17.500 EUR jährlich entstehen.

Subventionsbericht 2014

59

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Übernahme von Trägeranteilen kirchlicher Träger

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	12.101.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	630.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
630.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kirchliche Träger von Kindertageseinrichtungen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Übernahme des halben Trägeranteils der evangelischen und katholischen Träger von Kindertageseinrichtungen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 04.03.2013, die teilweise Übernahme der Trägeranteile in die Haushaltsberatungen aufzunehmen.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Bei Aufgabe der Trägerschaft von TE durch die Kirchen, bestünde aufgrund der aktuellen Bedarfsituation die für die Stadt die rechtliche Verpflichtung (Gewährleistung des Rechtsanspruches), selbst die Trägerschaft zu übernehmen. In diesem Fall würden Mehrkosten entstehen.

Subventionsbericht 2014

60

Dezernat V

Amt 45

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Übernahme von Trägeranteilen für einen kirchlichen Träger

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.020.02	Bezeichnung	Leistungen der Kindertageseinrichtungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	12.101.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	30.500	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
30.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Mülheim Dümpten

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Übernahme der Trägeranteile für den Betreiber der Einrichtung an der Anne-Frank-Straße 13

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 04.03.2013.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Würde die evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Dümpten den Ausbau der Tageseinrichtung Schöltges Hof 25 a nicht umsetzen, bestünde für die Stadt Mülheim aufgrund der aktuellen Bedarfsituation die rechtliche Verpflichtung (Gewährleistung des Rechtsanspruches) selbst die Gewährleistung des Betreuungsangebotes zu übernehmen. In diesem Fall würden der Stadt ab 2014 Mehrkosten von jährlich insgesamt rd. 15.300 EUR entstehen.

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

Amt 50

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	2.595.935	2.623.547	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	2.595.935	2.623.547	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

61

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erstattung für Sozialarbeit (Wohnungsnotfallbetreuung)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.02	Bezeichnung	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545700 / 545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche/Erstattungen an priv. Unternehmen
Ansatz	286.251	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	286.251	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

286.251 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Diakonisches Werk, Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Organisationskostenzuschuss an verschiedene Träger der freien Wohlfahrtspflege für sozialarbeiterische Betreuungsleistungen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung (vertragliche Vereinbarung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

62

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Fahrtkostenzuschüsse für behinderte Menschen (Taxifahrgutscheine)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.01	Bezeichnung	Weitere soziale Leistungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	533600	Bezeichnung	sonstige soziale Leistungen
Ansatz	175.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	175.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	175.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

behinderte Menschen

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Außergewöhnlich gehbehinderten Menschen werden Taxifahrgutscheine ausgestellt

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung ist Bestandteil des HSK.

Subventionsbericht 2014

63

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe (Seniorentagesstätten)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.030.07	Bezeichnung	Seniorenberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	72.323	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	72.323	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
72.323 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliedner-Werk, verschiedene Seniorenvereine, Paritätischer Wohlfahrtsverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschussleistungen (Lohn Reinigungskräfte, Pauschalen für ehrenamtliche Mitarbeiter) für die Mülheimer Seniorentagesstätten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

64

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse zur Förderung der Seniorenhilfe (Seniorentagesstätten)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.030.07	Bezeichnung	Seniorenberatung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	542201/542211	Bezeichnung	Mieten, Mietnebenkosten
Ansatz	192.127	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	192.127	Euro
Art des Zuschusses:		
sonstige ordentliche Aufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
192.127 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, DRK, Caritas, Theodor-Fliedner-Werk, verschiedene Seniorenvereine, Paritätischer Wohlfahrtsverband

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Zuschussleistungen (Mieten, Mietnebenkosten) für die Mülheimer Seniorentagesstätten

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

65

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Betreuungskonzept Gefährdetenwohnhilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.02	Bezeichnung	Hilfen bei drohender Wohnungslosigkeit
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	101.494	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	101.494	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	101.494	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Diakonisches Werk

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personalkosten für die Betreuung obdachloser und evtl. hilfebedürftiger Personen in der Unterkunft Kanalstr. 7, der städt. Notschlafstelle Kanalstr. 9 durch Sozialarbeiter

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall/Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

66

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Sach- und Personalkostenzuschuss für die MEO-Regionalagentur

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.06	Bezeichnung	Leistungen an freie Träger
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545200	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	7.500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	7.500	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
7.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

MEO-Regionalagentur, darüber hinaus nicht bestimmbar

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss (anteilige Kostenbeteiligung) zu den Kosten der MEO-Regionalagentur

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Kooperationsvereinbarung zwischen Mülheim, Essen und Oberhausen

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Ein Wegfall der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich.

Subventionsbericht 2014

67

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Für die Mitarbeit in der Jugendhilfe (Delegation)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	545800	Bezeichnung	Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	804.237	Euro	

Subvention, davon

Förderung: **0** Euro

Zuschuss: **804.237** Euro

Art des Zuschusses:

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:

0 Euro

Interne Verrechnung:

0 Euro

Mit der Subvention verbundene

Personalkosten:

0 Euro

Gebäudekosten:

0 Euro

Betriebeskosten:

0 Euro

Gesamtkosten:

804.237 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger der Jugendhilfe (Caritasverband, Diakonisches Werk, Arbeiterwohlfahrt)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Die im § 2 SGB VIII benannten Aufgaben der Jugendhilfe werden von öffentlichen und freien Trägern erfüllt (§§ 3 und 4 SGB VIII). Die Zuschüsse dienen als Entgelte für die Leistungen der freien Träger (vertragliche Vereinbarungen)

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§§ 2,3,4 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2014

68

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss für die Schuldnerberatungsstelle, allg. Schuldnerberatung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.06	Bezeichnung	Leistungen an freie Träger
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	47.143	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	47.143	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
47.143 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss für die Schuldnerberatungsstelle der AWO (allgemeine Schuldnerberatung)

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar.

Subventionsbericht 2014

69

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Schwangerschaftsberatungsstellen

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	59.904	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	59.904	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **59.904** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

AWO, Caritas, Diakonisches Werk, Verein "donum vitae"

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Personal- und Sachkostenzuschuss für die Schwangerschaftsberatungsstellen

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Schwangerschaftskonfliktgesetz

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

nein

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Die Stadt stockt den Landeszuschuss für die Beratungsstellen (LVR, 80% der von dort anerkannten Kosten) auf (unter Berücksichtigung der max. zur Verfügung stehenden HH-Mittel)

Subventionsbericht 2014

70

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Flexible Erziehungshilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.06.010.03	Bezeichnung	Erziehungs- und familienunterstützende Hilfen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	533300	Bezeichnung	Leistungen der Jugendhilfe (SGB VIII)
Ansatz	295.504	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	295.504	Euro
Art des Zuschusses:		

Transferaufwendungen

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten: **295.504** Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger der Jugendhilfe (Caritas)

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

Pflichtaufgabe nach dem SGB VIII; Aufgabenwahrnehmung durch freie Träger (vertragliche Vereinbarung; Übernahme von Personalkosten durch die Stadt)

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

§ 31 SGB VIII

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2014

71

Dezernat V

Amt 50

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.05.040.04	Bezeichnung	Hilfen für besondere Personenkreise
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700, 531800, 545800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche/ Erstattungen an übrige Bereiche
Ansatz	582.064	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	582.064	Euro
Art des Zuschusses:		
Transferaufwendungen		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	582.064	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Caritas

Förderung pro Kopf:

Beschreibung der Maßnahme:

**allg. PK- und Orgakostenzuschüsse, Nichtsesshaftenhilfe, sozialpäd.
Betreuung, Flüchtlingsbetreuung u.a.**

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung/Pflichtleistung (Flüchtlingsbetreuung)

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Ergänzende Erläuterungen:

Eine Reduzierung der Leistungen ist nur bei entsprechender Beschlussfassung durch das zust. politische Gremium möglich. Der geförderte Personenkreis ist nicht im einzelnen bestimmbar. Die Leistung(en) wäre(n) dann allerdings von der Stadt selbst zu erbringen.

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

Amt 52

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	457.781	446.081	Euro

davon Förderung	452.781	386.081	Euro
davon Zuschuss	5.000	10.000	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	50.000	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

72

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Förderkreis Mülheimer Sport)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	3.681	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	3.681	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
3.681 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förderkreis, der die Förderung an talentierte Sportler Mülheimer Vereine ausschüttet.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Förderkreises Mülheimer Sport ausgezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen
Sportförderung**

Subventionsbericht 2014

73

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Olympia-Stützpunkt Rhein-Ruhr)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	5.400	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	5.400	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
5.400 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Die Zahlung geht in voller Höhe an den Förder- und Trägerverein Olympia-Stützpunkte Ruhrgebiet e.V..

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen zur Unterstützung des Olympia-Stützpunktes Rhein-Ruhr ausbezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Beihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 137 -Kürzung Beihilfen
Sportförderung**

Subventionsbericht 2014

74

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Schulsport)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531800	Bezeichnung	Zuschüsse an übrige Bereiche
Ansatz	1.300	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	1.300	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
1.300 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler und Schülerinnen; von diesen Mitteln werden Fahrkarten für die Beförderung von Grundschülern und Aufwendungen für Sportveranstaltungen von Grundschulen bezahlt.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für die Förderung des Schulsports ausgezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Bisher wurden 1.800 € als Zuschuss an übrige Bereiche gezahlt. Hiervon wurden jedoch 500 € an die MVG gezahlt. Es erfolgt daher lediglich eine andere Verbuchung.

Subventionsbericht 2014

75

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Schulsport/Unternehmen ua.)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531500	Bezeichnung	Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen
Ansatz	500	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	500	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:

500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schüler und Schülerinnen; von diesen Mitteln werden Fahrkarten für die Beförderung von Grundschülern und Aufwendungen für Sportveranstaltungen von Grundschulen bezahlt.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für die Förderung des Schulsports ausgezahlt.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Bisher wurden 1.800 € als Zuschuss an übrige Bereiche gezahlt. Hiervon wurden jedoch 500 € an die MVG gezahlt. Es erfolgt daher lediglich eine andere Verbuchung.

Subventionsbericht 2014

76

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vereine und Verbände)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.01	Bezeichnung	Förderung von Vereinen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	209.200	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	209.200	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
209.200 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Vereine und Verbände; vollständige Liste (s. Anlage 1 zur Vorlage 12/0041-01 Sportausschuss 03.02.2012)

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Es werden Beihilfen für Jugend, Betriebskosten und Übungsleiter(innen) ausgezahlt. Die Leonhard-Stinnes-Stiftung gewährt einen Zuschuss von 120.000 € für die Jugend- und Übungsleiterbeihilfen, der im Rahmen der internen Leistungsverrechnung gezahlt wird.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

**Kürzung der Betriebskostenbeihilfe gemäß HSK Maßnahme Nr.: 136 -
Kürzung Zuschüsse an Vereine**

**Mit der Übertragung der Betriebsführung für die Hallenbäder Süd und Nord
sowie das Lehrschwimmbecken an der Rembergstraße an die von den
Mülheimer Sportvereinen zu gründende Vereinsbäder gGmbH werden die
von den Schwimmsport treibenden Vereinen zu entrichtenden
Nutzungsgebühren zum 01.10.2013 reduziert (V 13/0309-01). Um die hieraus
resultierenden Mindereinnahmen auszugleichen, entfällt zeitgleich die
70%ige**

**Erstattung der Gebühren für die Benutzung von Hallenbädern im Rahmen der
Betriebskostenbeihilfe i.H.v. 24.000 € (V 13/0311-01)**

Subventionsbericht 2014

77

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Sportentwicklungsplanung)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.04	Bezeichnung	Sportentwicklungsplanung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	200.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	150.000	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	50.000	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
200.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Schulen, Vereine, Verbände, Kindergärten, Öffentlichkeit

Förderung pro Kopf:

Unterschiedliche

Beschreibung der Maßnahme:

Hieraus werden verschiedene Entwicklungsfelder der Sportentwicklungsplanung finanziert.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.07.2018

Ergänzende Erläuterungen:

Kürzung des Zuschusses gemäß HSK Maßnahme Nr.: 135 - Kürzung

Zuschuss Sportentwicklungsplanung

Zum 01.07.2013 wurde ein neuer Kooperationsvertrag geschlossen. Danach

stellt der MSS dem MSB Fördermittel (Sach- und Personalkosten) für die

Unterhaltung seiner Geschäftsstelle i.H.v. 50.000 € pauschal zur Verfügung.

Der MSS hat weiterhin 150.000 € für die Finanzierung entsprechender

Projekte im Rahmen der Sportentwicklungsplanung zur Verfügung (V

13/0070-01).

Subventionsbericht 2014

78

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Yonex German Open)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	10.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	6.000	Euro
Zuschuss:	10.000	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro

Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene		
Personalkosten:	0	Euro
Gebäudekosten:	0	Euro
Betriebskosten:	0	Euro

Gesamtkosten:		
	16.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):	
Mülheimer Bürgerinnen und Bürger / Öffentlichkeit; die Vermarktungsgesellschaft Badminton Deutschland mbH (VBD) erhält für die Ausrichtung der Veranstaltung einen pauschalen Zuschuss.	

Förderung pro Kopf:	
Unterschiedlich	

Beschreibung der Maßnahme:	
Zuschuss für die Ausrichtung der Yonex German Open; Förderung durch mietfreie Überlassung der RWE-Sporthalle	

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2017

Ergänzende Erläuterungen:

Siehe hierzu Vorlage V 12/0701-01

Subventionsbericht 2014

79

Dezernat V

Amt 52

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Förderung des Sports (Vollzeitbadmintontrainerstelle)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.08.300.02	Bezeichnung	Sportförderung
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	Zuschüsse an private Unternehmen
Ansatz	10.000	Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	10.000	Euro
Zuschuss:		Euro
Art des Zuschusses:		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
10.000 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Kinder aus Kindergärten und Grundschulen (Nachwuchsförderung); der Badmintonlandesverband erhält für die Nachwuchsförderung einen Zuschuss zu den Kosten des Vollzeittrainers.

Förderung pro Kopf:

Unterschiedlich

Beschreibung der Maßnahme:

Anteilige Finanzierung Vollzeitbadmintontrainerstelle

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

Dezernat V

Amt 53

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	683.244	661.750	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	649.174	639.750	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	34.070	22.000	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

80

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Geschäftsführung der AGB (Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände)

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	PN 07010	Bezeichnung	
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer		Bezeichnung	
Ansatz		Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	0	Euro
Art des Zuschusses:		

Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro

Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	11.500	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro

Gesamtkosten:
11.500 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Arbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Geschäftsführung der AGB

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

81

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschüsse für die Mitarbeit in der sozialpsychiatrischen Versorgung

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.07.030.03	Bezeichnung	Hilfe für psychisch Kranke und Suchtkranke
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700/531800	Bezeichnung	Zus. Private Untern./ übrige Bereiche
Ansatz	522.130/100.750	Euro	Zus. an

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	622.880 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendungen	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	10.000 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro
Gesamtkosten:	
	632.880 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Freie Träger

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Suchtberatung durch die Träger: AWO, Diak. Werk, Caritas, Ginko, Selbsthilfegruppen u. Patientenclubs:(Kreuzbund, Guttempler Orden, MH Kontakte), Sozialpsychiatrisches Zentrum: (Caritas, MH Kontakte), Industriecafé Caritas, Drogenkontaktkafé u. Streetwork (City Dienst) AWO

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

82

Dezernat V

Amt 53

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Zuschuss AIDS-Hilfe

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.07.030.02	Bezeichnung	Besondere Beratungsangebote
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	531700	Bezeichnung	
Ansatz	16.870	Euro	Zus. Private Untern.

Subvention, davon	
Förderung:	0 Euro
Zuschuss:	16.870 Euro
Art des Zuschusses:	
Transferaufwendungen	
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	
	0 Euro
Interne Verrechnung:	
	0 Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:	
	500 Euro
Gebäudekosten:	
	0 Euro
Betriebskosten:	
	0 Euro

Gesamtkosten:

17.370 Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Förderung pro Kopf:

Der geförderte Personenkreis ist nicht bestimmbar.

Beschreibung der Maßnahme:

Förderung der psychosozialen Versorgungsstrukturen für Menschen mit HIV und AIDS

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

freiwillige Leistung

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

01.01.2014

Ergänzende Erläuterungen:

Subventionsbericht 2014

Dezernat VI

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	6.000	6.000	Euro
davon Förderung	0	0	Euro
davon Zuschuss	6.000	6.000	Euro
davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro
davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

Dezernat VI

Amt 67

	2013	2014	
Gesamtsubventionen	6.000	6.000	Euro

	0	0	Euro
davon Förderung			
davon Zuschuss	6.000	6.000	Euro

davon Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:	0	0	Euro
davon Interne Verrechnung:	0	0	Euro

davon mit der Subvention verbundene Personalkosten:	0	0	Euro
Gebäudekosten:	0	0	Euro
Betriebskosten:	0	0	Euro

Subventionsbericht 2014

83

Dezernat VI

Amt 67

Stichwortartige Bezeichnung der Leistung

Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m

Kostenstelle/Produkt			
Nummer	1.13.033.01	Bezeichnung	Bestattungen
Kostenart (Sachkonto)			
Nummer	432100	Bezeichnung	Benutzungsgebühren
Ansatz		Euro	

Subvention, davon		
Förderung:	0	Euro
Zuschuss:	6.000	Euro
Art des Zuschusses:		
Vermeidung einer Härte bei dem Erwerb von Kindergrabstätten		
Sonstiger geldwerter Vorteil bei Sachleistungen:		
	0	Euro
Interne Verrechnung:		
	0	Euro
Mit der Subvention verbundene Personalkosten:		
	0	Euro
Gebäudekosten:		
	0	Euro
Betriebskosten:		
	0	Euro
Gesamtkosten:		
	6.000	Euro

Begünstigte Personen(-kreise):

Hinterbliebene von verstorbenen Kindern

Förderung pro Kopf:

784 Euro

Beschreibung der Maßnahme:

Zur Vermeidung einer unbilligen Härte hat der Ausschuss für Umwelt und Energie dem Rat der Stadt am 26.05.2011 empfohlen, auf die von der Verwaltung vorgesehene Erhöhung für den Erwerb von Reihengrabstätten für Verstorbene in Särgen bis 1,20 m zu verzichten. Vorgesehen war eine Erhöhung von 150,00 € auf 934,00 €.

Rechtsgrundlage der Leistungserbringung:

Ratsbeschluss vom 16.06.2011 auf Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Energie vom 26.05.2011.

Wegfall der Dienstleistung/Förderung rechtlich möglich?

Ja

Zeitpunkt des möglichen Wegfalls

Zur nächsten Gebührensatzung

Ergänzende Erläuterungen:

--